

Adliswil, 9. März 2015

EINGEGANGEN

10. März 2015

INTERPELLATION

Davide Loss (SP)

betreffend

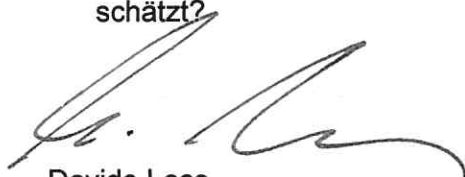
Mindereinnahmen durch Abschaffung und Senkung von Steuern und Gebühren

In Bezug auf Steuern stehen in Öffentlichkeit und Medien oft nur Einkommenssteuern und Steuerfüsse zur Debatte. In den letzten zehn Jahren wurden aber verschiedene andere Steuerarten und Gebühren abgeschafft oder reduziert. Insbesondere wurde vielerorts das Kapital entlastet: unter anderem mit der Teilabschaffung der Erbschafts- und Schenkungssteuer, der Abschaffung der Handänderungssteuer, der Halbierung der Kapitalsteuern, der Senkung der Gewinnsteuern bei Kapitalgesellschaften, der Halbierung der Dividendenbesteuerung, der Senkung der Vermögenssteuern sowie der steuerlichen Begünstigung von Holding-Gesellschaften. Dazu kommt noch die Abschaffung zahlreicher kommunaler Gebühren.

Quantitative Erhebungen über das Ausmass dieser Entlastungen fehlen, wären aber für die politische Debatte und finanzpolitische Entscheidungsfindung – insbesondere vor dem Hintergrund des kommenden Budgets 2016 und der Anfang des Jahrs 2013 eingereichten kantonalen Volksinitiative «Ja zu fairen Gebühren» – dringend notwendig.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Welche Steuerarten, deren Einnahmen teilweise oder ausschliesslich den Gemeinden zugutekommen, wurden in den letzten zehn Jahren abgeschafft oder reduziert? Ich bitte um eine vollständige und detailliert beschriebene Auflistung.
2. Welche kommunalen Gebühren wurden in den letzten zehn Jahren abgeschafft oder reduziert? Ich bitte um eine vollständige und detailliert beschriebene Auflistung.
3. Wie hoch werden die entsprechenden jährlichen Einnahmeausfälle pro Steuerart bzw. pro kommunale Gebühr, die gesenkt oder abgeschafft wurden, geschätzt? Ich bitte um eine Schätzung der möglichen Einnahmeausfälle im Zeitverlauf unter plausiblen Annahmen des potentiellen Verlaufs.
4. Wie viele Kapitalgesellschaften und wie viele natürliche Personen haben je Steuerart bzw. je Gebührenart von den Entlastungen effektiv profitiert, wie viele nicht? Ich bitte um eine Schätzung.
5. Wie haben sich die vom Grossen Gemeinderat in den vergangenen Jahren beschlossenen Senkungen des Steuerfusses in den letzten zehn Jahren auf die Steuereinnahmen ausgewirkt?
6. Wie hoch werden die möglichen Steuerausfälle im Hinblick auf die geplante Unternehmenssteuerreform III sowie der vorgeschlagenen innerkantonalen Verlustrechnung geschätzt?



Davide Loss